

Pflegehinweise

Hinweise zum Standort und zur Pflege

Klimabereich:

Cypripedium-Hybriden gedeihen überall dort, wo die Temperaturen im Sommer nicht regelmäßig 30 °C überschreiten. Im Winter muss die Temperatur für 2 - 3 Monate unter +5 °C liegen.

Frauenschuhe sind völlig winterhart und es ist kein Winterschutz erforderlich. Selbst tiefe Temperaturen unter -20 °C sind selbst bei dünner Schneedecke für diese Pflanzen kein Problem.

Standort:

Halbschattig und keine direkte Mittagssonne.

Sonne am Morgen oder am Spätnachmittag, gerne auch im Norden im Schlagschatten eines Hauses.

Da Cypripedien ursprünglich Waldbewohner sind, bevorzugen sie kühle und nicht zu trockene Standorte.

Boden:

Humos und locker bis in 10 cm Tiefe.

Keine zu nährstoffreiche Komposterde, normaler Gartenboden.

Nicht zu trocken, aber Staunässe muss vermieden werden (ev. Drainage aus Blähton oder Lavalit einbauen). Dichte und schwere Böden können auch mit Blähton, Perlite oder Lavalit in der Mischung 1:1 gelockert werden.

Bei leichten und sandigen Böden, die schnell austrocknen, kann die Wasserspeicherung durch Einmischen von Seramis® oder Torf erhöht werden. In den Sommermonaten sollte das Erdreich nie ganz austrocknen. Mit einer dünnen Mulchschicht aus Buchenlaub oder Nadelstreu kann die Bodenfeuchtigkeit günstig beeinflusst werden.

Pflanzung:

Der günstigste Pflanztermin für Frauenschuh-Orchideen ist im Oktober in ihrer Ruhephase. Beim Pflanzen werden die Wurzeln flach ausgebreitet. Die Sprossknospe sollte nur dünn (1-2 cm) mit Erde bedeckt sein. Drücken Sie die Pflanzen nicht an, durch mehrmaliges sanftes Überbrausen setzt sich der Gartenboden. Die Begleitpflanzen der Orchideen sollten nicht zu stark wuchern, da Frauenschuhe keine starkwüchsigen Nachbarn vertragen. Besonders natürlich wirkt eine Bepflanzung in Kombination mit kleinbleibenden Farnen.

Düngen:

Während der Wachstumsperiode fördern Düngergaben in halber Konzentration den Zuwachs für das nächste Jahr.

Schädlinge:

Leider lieben auch Schnecken die Frauenschuhe.

Daher sind besonders im Frühjahr während des Austriebes Schutzmaßnahmen nötig (Ferramol Schneckenkorn, oder ein Schneckenzaun).

Sollten Sie Wühlmäuse im Garten haben, so empfiehlt es sich, die Rhizome durch ein Drahtgeflecht zu schützen.